

CDU-Kreistagsfraktion im HSK – 59870 Meschede

An den Landrat
des Hochsauerlandkreises
Herrn Dr. Karl Schneider

Verteiler

SPD-Kreistagsfraktion
Grüne-Kreistagsfraktion
FDP-Kreistagsfraktion
AfD-Kreistagsfraktion
SBL-Kreistagsfraktion
Fraktion FWF & Linke
Büro des Kreistages

Meschede, 14.10.2021

„Aktionsprogramm Kommune – Frauen in die Politik“

Aufnahme als Tagesordnungspunkt in die Tagesordnung der Sitzung des Kreistages des Hochsauerlandkreises am 29.10.2021 gem. § 5 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Kreises

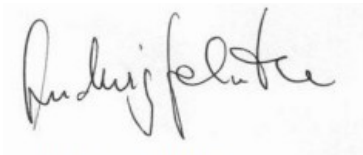
Sehr geehrter Herr Landrat Dr. Schneider,
sehr geehrte Damen und Herren,

es wird beantragt, die Tagesordnung der Sitzung des Kreistages am 29.10.2021 um den Punkt „Aktionsprogramm Kommune – Frauen in die Politik“ zu ergänzen.

Das vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend geförderte Programm wird von der EAF Berlin gemeinsam mit Partnern wie u.a. dem Deutschen Städte- und Gemeindebund durchgeführt. Es verfolgt das Ziel, die Arbeit der Frauen in der Kommunalpolitik nachhaltig zu fördern und den Anteil weiblicher Mandatsträger zu erhöhen. Dazu sollen in zwei Durchgängen mit jeweils zehn ausgewählten Regionen / Kreisen regionale und bundesweite Aktivitäten zur Weiterbildung und zur Vernetzung ehrenamtlich engagierter Frauen im kommunalpolitischen Bereich stattfinden. Durch diese Aktionen soll die Rolle der weiblichen Mitglieder in den Gremien der kommunalen Landschaft hinterfragt und gestärkt werden. Das Programm richtet sich explizit an Landkreise im ländlichen Raum.

Die Verwaltung wird aufgefordert, eine Bewerbung des Hochsauerlandkreises für dieses Aktionsprogramm zu prüfen, um bereits gewählten Amtsträgerinnen und neuen Frauen eine Unterstützung für die kommunalpolitische Arbeit an die Hand zu geben. Die Bewerbungsfrist endet am 19.11.2021, deshalb sollte in der Sitzung des Kreistages am 29.10.2021 eine Entscheidung herbeigeführt werden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ludwig Schulte', written in a cursive style.

Ludwig Schulte
(Vorsitzender CDU-Kreistagsfraktion)

Ausschreibung „Aktionsprogramm Kommune – Frauen in die Politik“

Das Aktionsprogramm hat zum Ziel, den Anteil von Frauen in den kommunalen Vertretungen (Gemeinde-, Stadt- und Kreisträten) sowie den Anteil der haupt- und ehrenamtlichen Bürgermeisterinnen und Landrätinnen zu erhöhen. Es wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert und von der EAF Berlin in Kooperation mit dem Deutschen LandFrauenverband durchgeführt.

Das Programm beinhaltet regionale und bundesweite Aktivitäten zur Motivation, zum Empowerment und zur Vernetzung von Frauen. Durch konkrete Beratungsangebote und überregionalen Erfahrungsaustausch will es auch die Rahmenbedingungen für die kommunalpolitische Partizipation von Frauen verbessern. Der Deutsche Landkreistag, der Deutsche Städte- und Gemeindebund, der Deutsche Städtetag sowie die BAG Kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsbeauftragten unterstützen das Programm.

Das Programm wird in zwei Durchgängen mit je 10 ausgewählten Regionen durchgeführt.

Der erste Durchgang erstreckt sich von Januar 2022 bis August 2023. Die beteiligten Regionen können von folgenden Förder- und Vernetzungsaktivitäten profitieren:

- Durchführung von ein bis zwei Werkstattgesprächen für interessierte Frauen, für Kandidatinnen und Mandatsträgerinnen in der Region mit den Zielen des Austausches, der Qualifizierung und der Vernetzung
- Beratung der Region zur Verbesserung der Rahmenbedingungen (z. B. Zeit- und Sitzungskultur, Vereinbarkeit des kommunalpolitischen Amtes mit Familie, Prävention vor Übergriffen/Alltagssexismus), unter Einbeziehung der Ergebnisse der Werkstattgespräche
- Bundesweite Mentoring- und Qualifizierungsangebote für interessierten Frauen, Kandidatinnen, Amts- und Mandatsträgerinnen über eine digitale Mentoring-Plattform und Bildung von regionalen Mentoring-Tandems
- Vernetzungs- und Qualifizierungsangebote spezifisch für Bürgermeisterinnen
- Auftakt- und Vernetzungstreffen der beteiligten Regionen
- Bundesweite Öffentlichkeitsarbeit.

In der jeweiligen Region muss sich eine Steuerungsgruppe zur Koordination des Aktionsprogramms vor Ort und zur Abstimmung mit EAF Berlin und dem Deutschen LandFrauenverband bilden. Für die Umsetzung zusätzlicher Maßnahmen (z. B. für Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen) erhalten die beteiligten Regionen einen finanziellen Zuschuss in Höhe von 5.000,-Euro.

Auswahl und Teilnahmebedingungen:

Auf die Teilnahme am Programm können sich folgende kommunale Einheiten bewerben:

- Ein Landkreis oder ein Zusammenschluss von zwei bis max. drei Landkreisen in räumlicher Nähe
- Ein Landkreis zusammen mit einer oder mehreren kreisfreien Städten
- Ein Zusammenschluss von mindestens 3 Städten oder Gemeinden, von denen keine Verwaltungseinheit größer sein darf als eine Mittelstadt (unter 100.000 Einwohner).

Bei der Auswahl wird auf eine breite regionale Verteilung (alte und neue Bundesländer) geachtet. Ein Schwerpunkt des Programms liegt auf ländlichen Regionen.

Großstädte (über 100.000 Einwohner/innen) können sich nicht bewerben.

Die Auswahl erfolgt durch ein unabhängiges und fachkundig besetztes Gremium unter dem Vorsitz des BMFSFJ.

Bewerbungsunterlagen

Für die Bewerbung sind folgende Unterlagen einzureichen:

- Ihr Bewerbungsschreiben
- Das beiliegende Informationsblatt mit Strukturdaten zu Ihrer Region.

Das **Bewerbungsschreiben** (max. 5.000 Zeichen) erläutert nachvollziehbar die Motivation zur Teilnahme.

Bitte erläutern Sie darin u.a. folgende Punkte:

- Die Ziele, die Sie mit der Teilnahme am Programm erreichen wollen (in qualitativer wie quantitativer Hinsicht)
- Die Erfahrungen, die Sie in Ihrer Region im Themenbereich bisher gesammelt haben (z.B. praktische Maßnahmen oder Aktionen). Sehen Sie ggf. Synergie-Effekte zu bestehenden Maßnahmen?
- Ihre Erwartungen an das Programm: Worauf legen Sie besonderen Wert? Welche Aktivitäten können Sie sich in Ihrer Region im Rahmen des Aktionsprogramms vorstellen?
- Gibt es ggf. frauen- oder gleichstellungspolitische Zusammenschlüsse in Ihrer Region, mit denen wir im Aktionsprogramm zusammenarbeiten können?

Für die Auswahl der Regionen ist die Qualität des Motivationsschreibens (realistische Zielsetzung, nachvollziehbare Begründungen, Offenheit für die Ziele des Programms etc.) ausschlaggebend und nicht die Höhe des Frauenanteils, der in den kommunalen Vertretungen bisher erreicht wurde.

Das Bewerbungsschreiben ist von den Landräten/den Landrätinnen und/oder den Bürgermeistern/Bürgermeisterinnen der beteiligten Landkreise bzw. Städte einzureichen und zu unterzeichnen.

Bitte geben Sie zusätzlich eine Ansprechperson an, welche das Programm vor Ort koordinieren wird (siehe Informationsblatt).

Der Bewerbungsschluss ist der **19. November 2021**. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per Email an aktionsprogramm@eaf-berlin.de zu.

Das Auswahlgremium tagt am 9. Dezember 2021. Sie werden zeitnah benachrichtigt, ob Ihre Bewerbung erfolgreich war und Ihre Region am Aktionsprogramm teilnehmen darf.

Weitere Informationen zum Programm finden Sie auf unserer Webseite:
www.frauen-in-die-politik.com

Bei Fragen zur Bewerbung wenden Sie sich bitte an:

Lisa Hempe | EAF Berlin
Email: hempe@eaf-berlin.de
Tel.: 030 / 3087760-66

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Helga Lukoschat
Vorsitzende der EAF Berlin

Petra Bentkämper
Präsidentin des dlV

Programmm Trägerin:



In Kooperation mit:



Gefördert vom:



Unterstützt von:

